



Tour# SI-10:

INDIVIDUALREISE: 13 Tg./12 N. **SÜD-INDIEN:** (jederzeit buchbar)

Diese interessante Rundreise führt Sie durch das Tafelland von Dekkan (eine der ältesten Landformationen der Erde) und dabei größtenteils durch den Bundesstaat **KARNATAKA**, einem Land verlorener und wiedergewonnener Kultur. Abseits der üblichen Touristenpfade werden Sie hier unglaubliche Schätze indischer Tempelbaukunst aus mehreren Jahrhunderten entdecken, die teils auch von der UNESCO zu Weltkulturerbe ernannt wurden.

An den traumhaften Stränden von **GOA** können Sie abschließend herrlich entspannen.



„Schätze des Dekkan-Hochlandes“ - von Hyderabad nach GOA

HYDERABAD – GULBARGA – BIJAPUR – BADAMI – HAMPI – GOA (Badetage)

1.Tag	Abflughafen	Nachm./Abends	Flug nach Hyderabad (tagesaktuelle Preise auf Anfrage) <i>(wir empfehlen Qatar Airways oder Etihad/9W, da diese direkt ab Goa zurück fliegen)</i>
2.Tag	HYDERABAD	ca. 3:00 Uhr Vormittags Nachmittags	Nach Ankunft Empfang und Transfer zum Hotel - Pause Stadtbesichtigung von HYDERABAD Ausflug zum Fort GOLKONDA

Nach der Ankunft in Hyderabad Begrüßung durch einen örtlichen Mitarbeiter, der Sie am Flughafenausgang mit Ihrem Namensschild erwartet. Er begleitet Sie zum Hotel, wo sofort die Zimmer zur Verfügung stehen, übergibt Ihnen die Vouchers und weist Sie kurz in den weiteren Ablauf ein.

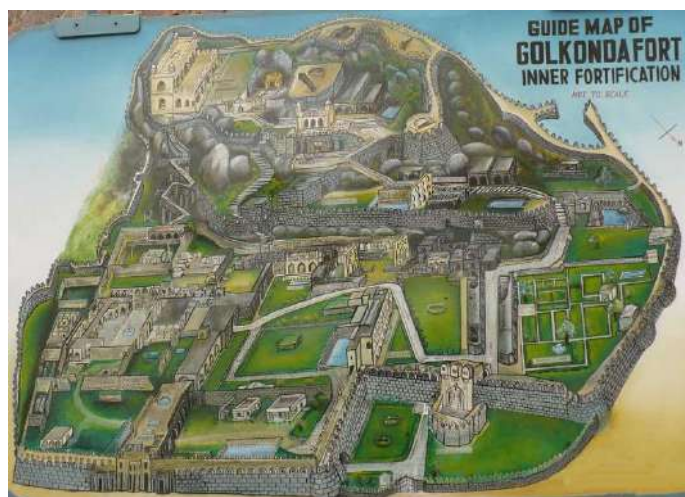
Spät vormittags begeben Sie sich zur Rundfahrt durch Hyderabad.

HYDERABAD ist die Hauptstadt des indischen Bundesstaates Andhra Pradesh und viertgrößte Stadt Indiens. Mit der Gründung des Genome Valley hat sich Hyderabad zum Zentrum der Biotechnologie- sowie der Pharmaindustrie in Indien etabliert. Andere Industrien sind z.B. die Elektro- und Softwareindustrie sowie Maschinenbau. Der nordwestliche Stadtteil von Hyderabad, in dem die Hightech-Industrie angesiedelt ist, wird als „Cyberabad“ bezeichnet

Die Stadt mit großer historischer Vergangenheit verfügt aber auch über viele monumentale Bauten, Tempel, Moscheen und Kirchen, deren wichtigsten Sie heute besichtigen. Der CHARMINAR im Zentrum der Altstadt ist ein 56m hohes Denkmal mit vier Minaretten und Wahrzeichen Hyderabads. Er wurde vom Stadtgründer, dem König Quli Qutb Shah 1591 zur Erinnerung an das Ende der Pest gebaut. - Die nahe gelegene MECCA-MOSCHEE (1617 – 1693 erbaut) kann bis zu 10.000 Gläubige zum Gebet aufnehmen. Ferner besuchen Sie noch den Tempel BIRLA MANDIR, der auf einem Hügel gelegen einen phantastischen Blick auf die Schwesterstädte Hyderabad und Secunderabad freigibt.



GOLKONDA, rund 11km westlich des alten Hyderabads gelegen, war von 1518 bis 1590, als der Hof nach Hyderabad verlegt wurde, die Hauptstadt der sieben Qutb-Shahi-Könige. Die gut erhaltene Festungsstadt liegt auf einem 120 Meter hohen Granithügel und besteht aus 4 unterschiedlichen Forts mit 87 halbkreisförmigen Bastionen, von denen einige noch heute mit Kanonen bestückt sind. Acht Tore, vier Zugbrücken und eine Anzahl von königlichen Wohnungen und Hallen, Tempeln, Moscheen, Speichern, Stallungen sind hier zu sehen. Sehr interessant sind auch die akustischen Effekte, die in Architektur und Bauweise berücksichtigt wurden. Denn ein Klatschen der Hände an einem der Tore kann noch einen Kilometer weit entfernt am höchsten Punkt der Festung vernommen werden. Dies diente einst als Warnruf bei Gefahr.



In der Nähe außerhalb der Mauern stehen 18 mit hohen Kuppeln und Zinnen versehene Mausoleen der ehemaligen Könige, mit schönen Bildhauerarbeiten und Landschaftsgärten. Den Reichtum erlangte Golkonda einst durch die Diamantminen. Die berühmten Diamanten Koh-i-Noor, Hope-Diamant und Regent sollen hier gefunden und bearbeitet worden sein. – Anschließend Rückkehr zum Hotel in Hyderabad.

3.Tag	HYDERABAD	Morgens	Fahrt nach GULBARGA (ca. 230km, ~ 3,5 - 4 Std) Ankunft & Check-In im Hotel
	GULBARGA	Nachmittags	Stadtbesichtigung von GULBARGA

GULBARGA liegt im Hochland von Dekkan im Bundesstaat Karnataka. Einst Hauptstadt der Bahmani-Dynastie wurde Gulbarga 1347 a.D. zum Mittelpunkt Zentralindiens.

Sultan Brahman Shah schmückte die Stadt mit prächtigen Palästen, Moscheen und Basaren. Doch nur etwa 70 Jahre später wurde Gulbarga von Bidar als Hauptstadt abgelöst und verlor in den Jahren allmählich an Bedeutung. Gulbargas größter Schatz ist die *Jama Masjid Mosschee*, die sogenannte Freitagsmoschee. Deren Baustil gilt heute noch als einzigartig, da der Innenhof mit Kuppeln überdacht wird.

Am Nachmittag wandeln Sie durch die Strassen von Gulbarga, erleben die Lichteffekte in der *Jama Masjid Moschee* und besuchen das Denkmal *Khwaja Bande Nawaz Dargah* und die *Durgah Būcherei*.



4.Tag	GULBARGA	Morgens	Fahrt nach BIJAPUR (ca. 170km, ~ 3 Std.) Ankunft & Check-In im Hotel
	BIJAPUR	Nachmittags	Stadtbesichtigung von Bijapur

BIJAPUR: Abseits der üblichen Touristenroute führt die Strecke nach Bijapur, entlang einer verwunschen anmutenden Landschaft, durch abgelegene Dörfer, deren Lebensweisen und gewachsene Strukturen den Errungenschaften der Moderne getrotzt haben. In Bijapur haben Sie die Möglichkeit das traditionelle Leben der Landbevölkerung zu genießen und die dörfliche Atmosphäre zu erleben.

Nachmittags erkunden Sie das Mausoleum *Gol Gumbaz*, an dessen Gebäude, knapp 30 Jahre gebaut wurde. Außerdem besichtigen Sie die bereits dreimal zerstörte *Jamai Masjid Moschee*, *Malik-e-Maidan* und *Imbrahim Roza*. Lassen Sie sich von der Baukunst mit arabischer Anmut aus vergangenen Dynastien verzaubern!



5.Tag	BIJAPUR	Morgens	Fahrt nach BADAMI (ca. 130km; ~2 Std.) Ankunft & Check-In im Hotel
	BADAMI	Nachmittags	Besichtigung der Höhlentempel von Badami

BADAMI liegt im indischen Bundesstaat Karnataka, im nördlichen Teil des Dekkan-Plateaus. Es ist eine malerische Kleinstadt mit engen und verwinkelten Gassen, alten Häusern, kleinen Plätzen und einigen Ruinen aus der Dynastie der Chalukyans. Diese machten Badami zu ihrer Hauptstadt und schufen vom Ende des 6. bis ins 8.Jh. bedeutende Kulthöhlen und Freibautempel zur Götterverehrung.

Die **HÖHLENTEMPEL** sind in die Hügel aus rotem Sandstein gehauen und bieten einen freien Blick auf den künstlichen Agastyatirtha See des (5.Jh.).

An und auf den Hügeln um das Wasserbecken herum stehen Tempel und Befestigungsanlagen. Die 5 Höhlen (vier künstliche, eine Naturhöhle), sind durch Treppen miteinander verbunden. Die Art und Anzahl der Bauten lässt auf ein wohlhabendes Volk schließen. Den größten Aufschluss geben die Bauten jedoch über die Religion, das Leben der Menschen und deren Rituale. Auch die Identifikation der Ikonographien der Skulpturen ist durch die Anlagen und Inschriften gewährleistet.



Außerdem besuchen Sie auch das **BADAMI FORT**. Die Festung verteilt sich auf zwei Hügel, in der Schatzkammer und Getreidespeicher untergebracht waren. Durch einen Wachturm im nördlichen Fort und einem anstrengenden Weg wurde alles vor Dieben geschützt. Wandeln Sie durch das Fort und tauchen Sie ein in die glorreichen Tage der indischen Geschichte.

6.Tag	BADAMI	Morgens	Ausflug nach AIHOLE (ca. 35km)
	AIHOLE	Vormittags	Besichtigung der Tempel von AIHOLE
	PATTADAKAL	Nachmittags	Besichtigung der UNESCO Weltkulturerbestätte PATTADAKAL

BADAMI / AIHOLE – waren die ehemaligen Hauptstädte des Chalukyan-Reiches. In Aihole und Umgebung stehen über 100 Tempel, an denen die Entwicklung der indischen Architektur von dem ältesten, aus dem 5. Jh. stammenden Ladkhan-Tempel, bis zu den später entstandenen Bauwerken gut zu erkennen ist.

Der Durga-Tempel aus dem 7./8. Jh. weist eine besondere Bauweise auf: Einen ovalen Grundriß und einen den Bau überragenden Turm, ähnlich den Gopurams, die Wahrzeichen der Tempel Tamil Nadus wurden. Neben den vielen Tempeln, die mit Skulpturen von großer Schönheit ausgestattet sind, gibt es in Aihole auch einen Höhlentempel aus dem 6. Jahrhundert. Die bekanntesten Tempelgruppen sind hier die *Kontigudi* und die *Galaganatha Gruppe*.



PATTADAKAL im 7. und 8. Jh. zweite Hauptstadt der Chalukya Könige, liegt an der Straße zwischen Badami und Aihole. Die Tempel von Pattadakal sind weltberühmt und gehören seit 1987 zum UNESCO – Weltkulturerbe. Sie werden von zahlreichen Säulen geschmückt und sind von mehreren kleinen Schreinen umgeben. Die Besonderheit dieser Bauten liegt in der Mischung des Dravidischen Stils und mit dem Stil der Nagara. Die bekanntesten Bauwerke sind der Virupaksha Tempel (745 n.Chr.), der 2,6 m hohe aus Chloritstein gefertigte Nandi-Bulle; der Sangamesvara Tempel stammt aus der Herrschaft von Vijayaditya (696 bis 733 nach Chr.) und ist damit der älteste Tempel Pattadakals.



– Anschließend Rückfahrt zum Hotel in Badami.

7.Tag	BADAMI	Morgens	Weiterfahrt nach HAMPI (ca. 345km; 5 – 6 Std.)
		Mittags	nach Ankunft Check-In im <i>Hotel</i>
	HAMPI	Nachmittags	Besichtigung der UNESCO Weltkulturerbestätte HAMPI

Nach dem Frühstück machen sie sich auf den Weg nach HAMPI und können sich nach Ankunft im Hotel erfrischen, bevor es zur Besichtigung geht.

Nachmittags begeben Sie sich auf eine erste Sightseeingtour in das nahe gelegene, weltberühmte **HAMPI** und lassen die ersten Eindrücke dieser beeindruckenden Stadt auf sich wirken. HAMPI war vor ungefähr 800 Jahren die Hauptstadt des hinduistischen Königreichs Vijayanagar und gehört heute zum Weltkulturerbe der UNESCO.

- Anschließend Rückfahrt zum Resort.



8.Tag	HAMPI	Ganztags	Besichtigung der UNESCO Weltkulturerbestätte HAMPI
		Abends	Rückfahrt zum Resort (ca. 6km)

HAMPI: Etwa 200 Jahre lang herrschte Dank des Handels mit Juwelen, Gewürzen und Baumwolle großer Wohlstand. Infolge mehrerer Kriege wurde Hampi durch den Einfall muslimischer Soldaten nahezu vollständig zerstört.

Hampi ist aber auch als Ruinenstadt charismatisch.

Verstreut über Hügel und Täler liegen mehr als 500 Monumente. Unter ihnen gibt es schöne Tempel, Fundamente von Palästen, Reste von Wasserbauten, ehemalige Marktstrassen, königliche Pavillons, Bastionen, königliche Podien, Schatzkammern,... die Liste ist praktisch endlos.

In Hampi gibt es an jeder Ecke eine Überraschung. Jedes Monument versteckt mehr, als es preisgibt. Als offenes Museum hat Hampi zahlreiche (mehr als 100!) bekannte Orte, für die sich Besucher interessieren.

Deshalb ist die Besichtigung auf zwei Tage verteilt geplant. - Nachmittags Rückfahrt zum Resort.



9.Tag	HAMPI	Morgens	Weiterfahrt nach GOA (ca. 300km; ~ 6Std.)
	GOA	Mittags	nach Ankunft Check-In im <i>Hotel</i>
		Nachmittags	Zeit zur freien Verfügung

GOA: Das Mitte der 60er Jahre entdeckte Traumziel der *Flower-Power*-Bewegung, das auch heute noch fast jeder Indienfahrer einmal ansteuert, ist keine Stadt, sondern ein aus den ehemaligen portugiesischen Kolonialgebieten gebildetes Unionsterritorium Goa, Daman & Diu. Die Bevölkerung ist relativ wohlhabend und schulisch wie medizinisch gut versorgt. In Goa ist Konkani die Landessprache, Englisch wird allgemein verstanden, teilweise auch portugiesisch, obwohl die Kolonialzeit bereits 1961 endete.



Die weltbekanntesten, einsamen Strände, die tropische Umgebung, das gute, preiswerte Essen mit frischen Meeresprodukten und nicht zuletzt die Verschmelzung von indischer und portugiesischer Kultur machen Goa zu einem erstklassigen Reiseziel.



10.Tag	GOA	Ganztags	Bade- und Entspannungstag (od. Aufenthalt in beliebiger Länge!!)
11.Tag	GOA	Ganztags	Bade- und Entspannungstag (od. Aufenthalt in beliebiger Länge!!)
12.Tag	GOA	Ganztags	Bade- und Entspannungstag (od. Aufenthalt in beliebiger Länge!!)
13.Tag	GOA	Vormittags	zur freien Verfügung bis Check-Out (12:00 Mittags)
<i>Gepäckaufbewahrung an der Rezeption oder Buchung einer zusätzlichen Nacht bzw. Late Check-Out</i>			
		Nachts	Transfer zum Internat. Flughafen Dambolim Goa
14.Tag	<i>Flugvorschläge</i>	<i>ca. 03:40 Uhr</i>	<i>z.B. Rückflug mit Qatar Airways – via Doha</i>
		<i>ca. 05:15 Uhr</i>	<i>z.B. Rückflug mit Jet Airways / Etihad – via Abu Dhabi</i>

Programmänderungen vorbehalten!

अतुल्य!भारत Incredible!India



- ⊕ Die BADETAGE in GOA können natürlich beliebig verlängert werden. Alternative Hotels auf Anfrage jederzeit möglich.
- ⊕ Gerne arbeiten wir auch ein passendes ANSCHLUSSPROGRAMM für Sie aus! Fragen Sie uns!

„*Schätze des Dekkan-Hochlandes*“

HYDERABAD – GULBARGA – BIJAPUR – BADAMI – HAMPI – GOA (Badetage)

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Assistenz durch örtliche Mitarbeiter jeweils bei Ankunft und Abflug
- 12 Übernachtungen in einer der nachfolgend beschriebenen Hotel-Kategorien Ihrer Wahl
- In allen genannten Hotels Frühstücks
- Inlandsfahrten im klimatisierten Mittelklasse-Fahrzeug (Toyota Innova) mit Privat-Chauffeur
- Rundreise, Besichtigungen und sämtliche Ausflüge laut Reiseplan
- Alle Eintrittsgelder für die im Reiseplan gelisteten Besichtigungen
- Örtliche, englischsprachige Stadtführer für die angegebenen Besichtigungen
- Informationsmaterial zur Vorbereitung der Reise
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)



Nicht im Reisepreis eingeschlossen:

- Linienflüge nach/ab Indien (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- Visagebühren Indien (*Informationsunterlagen erhalten Sie bei Buchung. Sie können Sie auch unseren VISADIENST beauftragen*)
- Reiserücktrittskosten-, Reisekranken-, Gepäckversicherung; Covid-Schutz; PCR-Tests
- Evtl. separat anfallende Kamera- und Videogebühren
- Alle persönlichen Ausgaben, Trinkgelder, Getränke, pers. Telefonate, extra Taxis usw.
- Programmweiterungen, die vor Ort auf eigenen Wunsch unternommen werden
- Zimmer-Zuschläge in den Weihnachtsferien; sowie obligat. Zuschläge für Festtags-Dinner

Unsere Hotelvorschläge (gute bzw. normale Mittelklasse): Preis pro Pers. im Standard DZ
(alternative Hotels bzw. Zimmerupgrades auf Anfrage)

12 Nächte	Ort	Hotelvorschläge	
02	HYDERABAD	Fortune Park	Standard Room
01	GULBARGA	Lumbini Grand	Standard Room
01	BIJAPUR	Basva Residency	Standard Room
02	BADAMI	Badami Court	Standard Room
02	HAMPI	Heritage Resort Hampi	Standard Room
04	GOA	Alila Diwa Goa	Terrace Room
		01.04. - 30.09.24	01.10.24-31.03.25
bei 2 Teilnehmern pro Pers. im DZ:		2.017 €	2.467 €
bei 3 Teilnehmern pro Pers. im DZ:		1.648 €	2.054 €
bei 4 - 5 Teiln. pro Pers. im DZ:		1.531 €	1.891 €
bei 6 - 7 Teiln. pro Pers. im DZ:		1.324 €	1.670 €
Einzelzimmer-Zuschlag:		790 €	1.103 €
Wahlleistung Halbpension:		279 €	303 €
Wahlleistung: Begleitender, deutschsprechender Studienreiseleiter bis Goa: 984 € pro Gruppe			

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Bitte beachten Sie:

- Diese Tour ist jederzeit buchbar (Einzelgäste auf Anfrage) und kann mit anderen Reisebausteinen kombiniert oder verlängert werden.
- Je nach der gewählten Fluglinie können die Anzahl der Übernachtungen, sowie das Programm variieren. Check-In/Check-Out in den Hotels ist i.d.R. mittags.
- *Zu Weihnachten/Silvester 20.12. - 10.01. kann es zu Zuschlägen kommen. Preise auf Anfrage.
- Das Angebot basiert auf den momentan gültigen, indischen Steuersätzen und Eintrittsgebühren der Monumente. Sollten sich hierbei Änderungen ergeben, behalten wir uns vor, das Angebot neu zu berechnen. Die Preise für die Inlandsflüge werden bei Buchungsinteresse tagesaktuell, passend zu Ihren Terminen abgerufen.
- Für alle Flugarrangements tritt GECCO-TOURS nur als Vermittler auf. Flugplan-, Preis- und Steuer-Änderungen behalten wir uns vor.
- Zur Einreise nach Indien benötigen Sie einen Reisepass (Gültigkeit: Rückreise +6 Mon.) und ein Touristen-Visum.
- Für die Erstellung des Visums können Sie auch unseren gebührenpflichtigen VISADIENST nutzen.
- Spezielle Impfungen sind zur Einreise nach Indien nicht erforderlich. Prüfen Sie jedoch rechtzeitig Ihrem Impfpass bzgl. der Standards.
- Da wir weder im öffentlichen Raum noch bei den Transportmitteln und Unterkünften durchgängig Barrierefreiheit garantieren können, sind unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Behinderungen od. Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte speziell anfragen.
- Bei den angebotenen Hotels handelt es sich lediglich um Vorschläge. Die Verfügbarkeit der Zimmer kann erst nach Ihrer Buchungszusage abgeprüft werden. Sollte ein Hotel keine Kapazitäten frei haben, bieten wir - in Rücksprache mit Ihnen - gleichwertige Alternativen an und teilen Ihnen mit, ob es evtl. zu Preiszuschlägen oder Minderungen kommt. Nachdem alle Hotels Ihrer Reise bei uns rückbestätigt sind, händigen wir Ihnen eine Hotelliste mit allen Adress- und Kontaktdaten aus.
- Bitte beachten Sie, dass das Programm und dem Angebot eine normale Tour zugrunde liegt. Sollten die Pandemie-Sicherheitsprotokolle wieder in Kraft treten, können wir die Rundreisen möglicherweise nicht gemäß unserem regulären Programm durchführen. Es könnte sein, dass es zu Einschränkungen kommt.